

S

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen: Setzholz Fensterbau

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Bauwesen
<http://baufachforum.de/shop/>



Erstellt:	26.04.2015	10:46
Letzter Ausdruck:	26.04.2015	12:11

Denke immer daran!!!!

Setzholz hat nichts mit einem Holzbalken zu tun. Ob das wohl ein Setzholz ist?

Aber:

Wenn Ihr im Fensterbau allerdings ein Fenster in der Breite mit einem Fries abtrennen wollt, nennen wir dies Setzholz. Dabei solltet Ihr immer darauf achten, dass das Setzholz auch in der Friesbreite zum Goldenen Schnitt des gesamten Elementes passt.

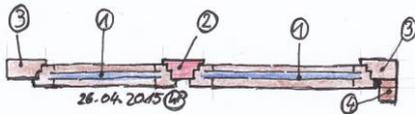
Ergebnis:

Der Balken ist für meine Körpergröße definitiv zu groß.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Teilendes Fries im Fensterbau, das die Breite des Fensters unterteilt. Unabhängig vom Begriff Holz auch bei Kunststoff- und Metallfenster gleich gesehen.



Der Autor:

Als Setzholz wird das Fries bezeichnet, das unser Fenster in der breite teilt. Benötigt wird diese Trennung mit Setzhölzern oder Pfosten immer dort, wo wir mehrflügelige Fenster haben. Einmal wird damit das äußere Bild des Fensters verändert und das Setzholz kann somit auch gestalterisch verwendet werden um Fenster optisch höher wirken zu lassen als breit. Beachtet werden muss allerdings immer, dass die Teilung im Goldenen Schnitt geschieht und auf die maximalen Glasgrößen ausgerichtet ist.

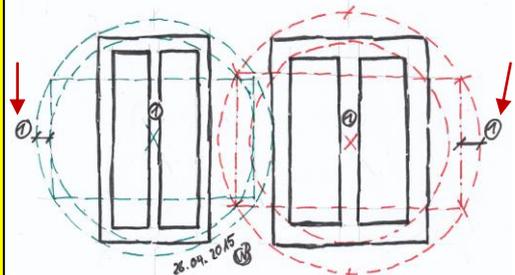
Bild links: Links sehen wir ein Fenster mit einem Setzholz (2 rot).

Statische Grundlagen:

Setzhölzer können wie Kämpfer oder Pfosten auch zur statischen Aussteifung dienen. Das heißt, dass diese Bauteile dazu beitragen, das Bauteil Fenster in eine Festigkeit zu bringen. Das ist immer dort gefordert, wenn wir es mit öffentlichen Gebäuden und einem gewissen statischen Schutz zu tun haben. Dann muss die Statik oftmals als Prüfstatik vorgelegt werden.

Dabei kann dann nicht mehr das Design und der goldene Schnitt grundlegend sein, sondern die klaren rechnerischen Grundlagen, die der Statiker zur Funktion des Bauteils Fenster benötigt.

Bild rechts: Hier sehen wir jetzt, wie eine solche Friesbreite des Setzhölzes berechnet wird. Wir sehen zwei gleich hohe Elemente nur in einer anderen Breite. Beide stehen im Goldenen Schnitt. Allerdings werden die Friesbreiten immer aus (1 roter Pfeil) berechnet. Meist ist dies aus der maschinellen Herstellerfertigung aber nicht möglich. Somit die Setzhölzer die Optik meist negativ zum Goldenen Schnitt verändert. Ein Millimeter hier sind auf der Baustelle real 1 Zentimeter.



Mehr über den Goldenen Schnitt:

Mehr über den Kämpfer:

Wir bedanken uns bei der Firma HAMA GmbH für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder. HAMA-Alu + Holzbauwerk GmbH Max-von-Müller-Straße 72 D-84056 Rottenburg Tel.: 08781-9408-0 Fax: 08781-9408-26 Email: HAMA-Alu + Holzbauwerk GmbH



Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Setzholz Fensterbau

